

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 20 (1915-1916)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Zum 80. Geburtstag von Fräulein Johanna Schneider  
**Autor:** M. A. / Schneider, Johanna  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-311142>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Es soll eine Vereinbarung zwischen den drei Lehrerinnenvereinen angestrebt werden und eine jährliche Konferenz von Delegierten der drei Vereine stattfinden. Die Anregung wurde mit Freude aufgenommen und als Delegierte durch Wahl bestimmt die Präsidentin Fräulein Schärer und Frau Winistörfer-Bremgarten.

Die nächste ordentliche Sitzung des erweiterten Vorstandes wird erst nach Schluss des Rechnungsjahres, anfangs 1917, stattfinden. E. L.

---

## **Zum 80. Geburtstag von Fräulein Johanna Schneider.**

Fräulein Johanna Schneider war unsere verehrte Lehrerin im Handarbeiten am Seminar der Mädchensekundarschule Bern.

Sie begeht am 30. Januar ihren 80. Geburtstag.

Gewiss erweisen wir vielen ihrer Schülerinnen eine Freude mit dem Hinweis auf diesen seltenen Tag. Unserer Jubilarin aber entbieten wir schon zum voraus unsere herzlichen Wünsche zu einem schönen, sonnigen Geburtstag, als Eingang in ein neues gesegnetes Jahr wohlverdienten Feierabends!

Wie gut verstand sie es, ihren Schülerinnen das Fach, das immerhin durch die regelmässigen Hausaufgaben eine ziemliche Belastung des täglichen Arbeitspensums der jungen Seminaristinnen bedeutete, interessant, wichtig und lieb zu machen! So geschah es, dass nach Jahren die Lehrerinnen im fernen Osten unseres Vaterlandes mit innerer Anteilnahme helfen konnten, ihre in Bern gesammelten, auf Erfahrung gegründeten Einsichten und Kenntnisse zugunsten und zur Förderung des bedrohten Handarbeitsunterrichts der kleinen Volksschülerinnen zu verwerten.

Noch heute — nach bald dreissig Jahren — finden die unter der Leitung von Fräulein Schneider sorgfältig geäufteten und gepflegten Stoffsammlungen von Seide, Wolle, Baumwolle, Leinen, Jute — vom Rohzustand bis zum strick- und webfertigen Produkt — im Sachunterricht willkommene Verwendung.

War Fräulein Schneiders Wirken im Seminar aus dem Glück einer frohen Gemütsstimmung heraus von grosser Liebe und lauterem, doch sanftem Ernst getragen, so wissen diejenigen, die als Pensionärinnen in ihrer Familie wohnten, von vieler herzwinnender Hingabe und Treue zu berichten.

Wir schätzen uns glücklich, in jenen wichtigen Mädchenjahren auch von vortrefflichen Frauenhänden geführt worden zu sein. Unser Dank und unsere herzliche Verehrung sind ihnen bleibend gewidmet. M. A.

---

## **Mitteilungen und Nachrichten.**

**Generalversammlung der Sektion Bern des Schweizer. Lehrerinnenvereins** (Kantonal-bernischer Lehrerinnenverein), Samstag den 29. Januar 1916, nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, im Restaurant „Maulbeerbaum“ (Ecke Effingerstrasse-Hirschengraben) in Bern.

Traktanden: 1. Begrüssungswort. 2. Protokoll. 3. Jahresbericht. 4. Rechnungsablage. 5. Wahlen: a) für den Vorstand; b) für die Delegiertenversammlung. 6. Der Lehrerinnenüberfluss im Kanton Bern; Referat von Fräulein